



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Aktuelle Meldung

Grünes Licht für nächste Planungsschritte bei der Bahnanbindung zum EuroAirport

29.03.2022



Markus Mainka - stock.adobe.com

Die Präfektur du Haut-Rhin hat die geplante Bahnanbindung des Flughafen Basel-Mulhouse-Freiburg für gemeinnützig erklärt. Damit können die nächsten Planungsschritte für die trinationale S-Bahnanbindung starten. Vorangegangen ist der Entscheidung ein öffentliches Anhörungsverfahren, an dem sich auch Bürgerinnen und Bürger aus Deutschland beteiligen konnten. Insgesamt sind im Verfahren über 270 Stellungnahmen eingegangen.

Weitere Informationen

[Dokumente auf der Homepage der Präfektur du Haut-Rhin \(auf Französisch\)](#)

Wörtliche Übersetzung des Beschlusses

Artikel 1: Das Projekt der neuen Eisenbahnverbindung des Euroairports auf dem Gebiet der Gemeinden Bartenheim, Blotzheim und Saint-Louis, die den Flughafen Basel-Mulhouse-Freiburg bedienen soll, wird zugunsten der SNCF Réseau und des Euroairports, der gemeinsamen Bauherren des Projekts, für gemeinnützig erklärt.

Artikel 2: Diese Gemeinnützigkeitserklärung gilt als Projekterklärung.

Artikel 3: Der gütliche Erwerb und eventuelle Enteignungen von Grundstücken, die gemäß dem beigefügten Plan im Projektperimeter liegen, werden innerhalb von fünf Jahren ab diesem Erlass abgeschlossen.

Artikel 4: Der vorliegende Erlass wird in der Sammlung der Verwaltungsakte und auf der Website der Präfektur des Departements Haut-Rhin veröffentlicht: <https://www.haut-rhin.gouv.fr/Actualites/Enquetes-publiques/Decisions>.

Der vorliegende Erlass wird in den Rathäusern von Bartenheim, Blotzheim, Hésingue und Saint-Louis während einer Dauer von mindestens zwei Monaten ausgehängt. Die Erfüllung dieser Bekanntmachung obliegt den Bürgermeistern und wird von ihnen bestätigt.

Artikel 5: Der Generalsekretär der Präfektur des Departements Haut-Rhin, die Bürgermeister von Saint-Louis, Bartenheim, Blotzheim und Hésingue sind in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich für die Umsetzung dieses Erlasses verantwortlich.

Kategorie:

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167

79098 Freiburg

pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
[0761208
1038](tel:07612081038)
[E-Mail
schreibem@rpf.bwl.de](mailto:schreibem@rpf.bwl.de)



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
[0761208
1039](tel:07612081039)
[E-Mail
schreibem@rpf.bwl.de](mailto:schreibem@rpf.bwl.de)



Annika
Nafz
Social

Media

0761208

1040

E-Mail

schreibe

n